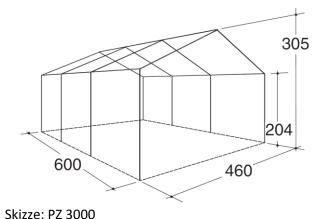


1. Die Gerüstrohre und Knotenstücke werden wie auf Abb. 1 auf dem Boden verteilt.



Stückliste: (PZ3000/PZ4000/PZ5000)

9/12/15 First- u. Traufstangen	194 cm	Α
8/10/12 Dachstangen	244 cm	В
6/8/10 Bodenstangen (f.d. Seiten)	194 cm	С
8/10/12 Stützstangen mit Bodenplatten,	194 cm	D
Steckhülsen (4/6/8 Stck. doppelt für		
Mittelbinder, 4 Stck. einzeln für		
Endbinder		
2 Alu-Knotenstücke, 3-armig		1
4 Stahl-Knotenstücke, 3-armig, feuerverz.		2
2/3/4 Alu-Knotenstücke, 4-armig		3
4/6/8 Stahl-Knotenstücke, 4-armig, feu	erverz.	4
8/10/12 Rundstahlpflöcke 30 cm		
8/10/12 Pflöcke T-Profil mit Stift 30 cm		
4 Rundstahlpflöcke 50 cm für Sturmleinen		
1 Zubehörkiste		

Zubehorkiste

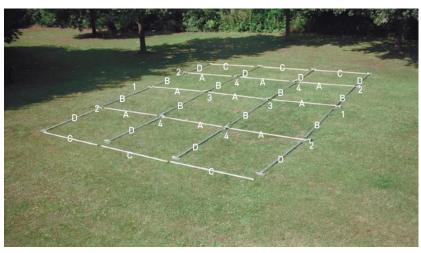


Abb. 1

Beim Aufbau des Zeltes ist die Verankerung des Zeltes und die Befestigung der Zelthaut am Boden von besonderer Bedeutung! Nach DIN 4112 - Richtlinien für Bemessung und Ausführung Fliegender Bauten müssen das Gerüst mit den zur Ausstattung gehörenden 30 cm langen Rundstahlplöcken und die Seitenplanen mit den T-Profi I Pflöcken fest am Boden verankert werden. Ohne die Verankerung am Boden darf das Zelt nicht in Betrieb genommen werden! Nur durch die feste Verankerung von Gerüst und Zelthaut ist die Standsicherheit gewährleistet und die Gefährdung von Personen und Sachen ausgeschlossen.











2. Es werden zunächst nur die Dach- und Traufrohre zusammengesteckt. Ein Feld muß fertig zusammengesteckt sein, bevor mit dem Aufbau des nächsten Feldes begonnen wird



Abb. 2

3. Die Dachplane wird neben dem Gerüst ausgerollt



Abb. 3

4. Nun kann die Dachplane auf das Gerüst gelegt werden. Die Firstverstärkung muß genau mittig auf dem Firstrohr liegen. Wenn die Gefahr der Verschmutzung besteht, kann die Dachplane auch auf dem Firstrohr ausgerollt und von dort aus nach rechts und links ausgebreitet werden.



Abb. 4

5. Das Gerüst wird jetzt einseitig angehoben und zwar gleich-zeitig und gleichmäßig an den seitlichen Knotenstücken. Die Seitenstützen werden mit nach außen zeigenden Bodenplatten aufgesteckt. Die Dachplane wird locker mit den Riemen am Gerüst befestigt.



Abb. 5











6. Das Gerüst wird an der 2. Seite gleichmäßig an den seitlichen Knotenstücken angehoben und die werden Seitentützen aufgesteckt



Abb. 6

7. Die Seitenplanen werden wie auf Abb. 7 zurechtgelegt.



Abb. 7

8. Die Seitenplanen werden eingehängt. Die Schnallgurte und Riemen der Seitenplanen und Dachplanen festgezurrt. Bevor das Gerüst verankert wird, muß es genau ausgerichtet werden. Dabei müssen die Seitenplanen ganz geschlossen sein. Nach der Verankerung des Gerüstes müssen sich die Seitenplanen mühelos öffnen und schließen lassen.



Abb. 8





